

Crowd Innovation – Anforderungsmodell

Funktionale Anforderungen

Das System soll...

1. Wettbewerbsteilnehmer/Mitarbeiter

- 1.1 registrierte Mitarbeiter erkennen, die an einem Wettbewerb teilnehmen.
- 1.2 Mitarbeiter „voten“ lassen können.
- 1.3 Mitarbeiter in einem Kommentarbereich kommunizieren lassen können.
- 1.4 Mitarbeiter benachrichtigen, wenn Updates zu ihren bewerteten Ideen gepostet wurden.
- 1.5 Mitarbeitern eine Suchfunktion bieten, damit sie in der Lage sind nach gezielten Tags suchen zu können.
- 1.6 Mitarbeiter selektieren, die besonders viel Engagement gezeigt haben und diese mit Prämien belohnen.

2. Wettbewerb/Reha-Gerät

- 2.1 zwischen verschiedenen Wettbewerben differenzieren sowie deren Zeitlimits zuordnen können.
- 2.2 zu jedem im Portal aufgeführten Gerät mehrere Ideenkonzepte auflisten.
- 2.3 Videos, Bilder/Skizzen und Präsentationstexte des Projekts darstellen können.
- 2.4 parallel laufende Wettbewerbe intakt ohne jegliche interne Verzögerungen laufen lassen können.

3. Jury

- 3.1 die Gewinner der verschiedenen Wettbewerbe filtern.
- 3.2 Kritik und Verbesserungsvorschläge aufnehmen und wiedergeben können.

Nicht-Funktionale Anforderungen

Das *System* soll...

1. Performanz

1.1 kurze Reaktionszeiten haben, sodass eine schnelle Kommunikation innerhalb der „Crowd“ gewährleistet ist.

2. Usability

2.1 Projekte in kleinen Fenstern darstellen und somit Übersicht für den Benutzer schaffen.

2.2 Projekte in Kategorien einteilen und somit eine Struktur schaffen für eine leichtere Handhabung des Portals.

2.3 über klare, verständliche Präsentationsvideos sowie -texte verfügen und dadurch die Benutzerfreundlichkeit steigern.

3. Sicherheit

3.1 Threads nur für autorisierte Mitarbeiter sichtbar machen.

3.2 Threads nur von autorisierten Mitarbeitern bewertet und kommentiert werden lassen.

4. Portability

4.1 plattformunabhängig, sprich es soll für jedes Betriebssystem kompatibel sein.

4.2 browserunabhängig sein, d.h. es ist auf jedem gängigen Browser abrufbar.